

Gesundheits und Sicherheitshinweise zum Gebrauch von elektronischen Zigaretten und elektronischen Pfeifen (E-Pfeifen)

Bei Verwendung eines Liquids mit Nikotin kann der dabei entstehende Dampf (Nebel) Nikotin enthalten. Deshalb ist die elektronische Zigarette bzw. E-Pfeife für nachfolgende Personengruppen ungeeignet:

Personen mit Herz-Kreislaufkrankungen
Personen die nicht rauchen (Nichtraucher)
Schwangere und stillende Mütter
Personen unter 18 Jahren

Bei Lungenerkrankungen (beispielsweise Asthma, Bronchitis etc.) sollten Sie unsere Produkte nur nach Absprache mit Ihrem Hausarzt verwenden.

Bei allergischen Reaktionen auf die Inhaltsstoffe eines ausgewählten Liquids darf dieses Produkt nicht weiterverwendet werden. In diesem Fall sollten Sie umgehend ihren Arzt kontaktieren und ein Etikett des verwendeten Liquids (inklusive Angabe über die Inhaltsstoffe) vorlegen.

Liquids, Liquidbehälter und Geräte sind Kindern und Jugendlichen unzugänglich aufzubewahren !

Nikotin als Nervengift, kann abhängig machen und die Gesundheit gefährden

Bitte unbedingt die entsprechenden Gesundheits und Sicherheitshinweise der entsprechenden Hersteller des konsumierten Liquids bzw der Depots und Verdampfer beachten

Bei Nutzung unserer E-Pfeifen dürfen ausschließlich die von uns empfohlenen Akkus verwendet werden. Bei Unsicherheiten hinsichtlich der Auswahl bitten wir Sie, uns über das Kontaktformular zu informieren.
Ausschließlich unbeschädigte Akkus verwenden. Eingedrückte Akkus oder Akkus mit beschädigter Isolierung bergen erhebliche Gefahren.

Eine Abgabe an- und Verwendung durch Kinder und Jugendliche ist ausdrücklich untersagt !

www.e-pipes.de

Michael Lenze

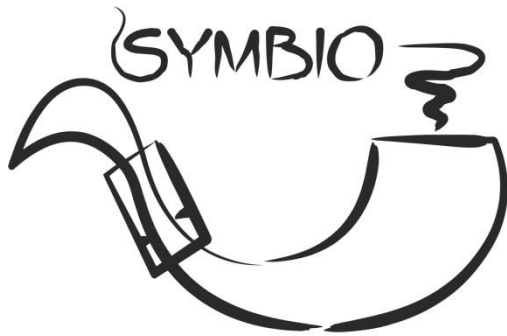
Am Kamp 33a

24536 Neumünster

Deutschland

Tel.: 017673207843

E-Mail: mienze@e-pipes.de



E-Pfeifen Manufaktur

Garantiebedingungen:

e-pipes.de gewährt 6 Monate Garantie auf die mit dem Garantieverprechen beworbene Ware. Die Frist für die Berechnung der Garantiedauer beginnt mit Rechnungsdatum. Die Garantieleistung des Herstellers erstreckt sich räumlich auf das Land der Bundesrepublik Deutschland. Treten während dieses Zeitraums Material- oder Herstellungsfehler auf, gewährt der Hersteller als Garantiegeber im Rahmen der Garantie eine der folgenden Leistungen nach seiner Wahl:

- kostenfreie Reparatur der Ware oder
- kostenfreier Austausch der Ware gegen einen gleichwertigen Artikel (ggf. auch Kostenrückerstattung sofern die ursprüngliche Ware irreparabel bzw. ein gleichwertiges Modell nicht mehr verfügbar ist).

Bitte wenden Sie sich im Garantiefall an den Garantiegeber:

e-pipes.de
Michael Lenze
Am Kamp 33a
24536 Neumünster
Tel. 017673207843
email: mlenze@e-pipes.de

Garantieansprüche sind ausgeschlossen bei Schäden an der Ware durch

- missbräuchliche oder unsachgemäße Behandlung
- Umwelteinflüsse (Feuchtigkeit, Hitze, Überspannung, Staub etc.)
- Nichtbeachtung etwaiger Sicherheitsvorkehrungen
- Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung
- Gewaltanwendung (z. B. Schlag, Stoß, Fall)
- eigenmächtige Reparaturversuche
- normaler Verschleiß

Eine Inanspruchnahme der Garantieleistung setzt voraus, dass dem Garantiegeber die Prüfung des Garantiefalls durch Einschicken der Ware ermöglicht wird. Hierbei ist darauf zu achten, dass Beschädigungen auf dem Transportweg durch eine entsprechende Verpackung vermieden werden.

Für die Beantragung der Garantieleistung müssen Sie eine Kopie der Originalrechnung der Warensendung beilegen. Wir bitten um Verständnis, dass der Hersteller ohne Beilegung dieser Rechnungskopie die Garantieleistung ablehnen kann. Die Übersendung der Rechnungskopie dient der Berechnung der Garantiefrist. Des Weiteren müssen Sie Namen und Anschrift des Verkäufers mitteilen, sofern sich dies nicht aus der beigefügten Rechnungskopie ergeben sollte:

Michael Lenze
Am Kamp 33a
24536 Neumünster
Tel.: 017673207843
email: mlenze@e-pipes.de

Gebrauchsinformation (Kurzanleitung) zum Betrieb und zur Bedienung der elektronischen Pfeifen mit Berührungsschaltung (Touch-Steuerung) in Subohm-Ausführung Pc17V4 (rote LED bei Befuerung)

Akku einlegen

Akkudeckel entgegen Uhrzeigersinn aufschrauben, Akku mit Pluspol (Nupsi) nach unten in die Röhre einstecken, Akkudeckel im Uhrzeigersinn zuschrauben (nur leicht anziehen)

2 Punkt Berührungsschaltung

Bezugspunkte zum Umschalten zwischen Ruhe(Standby) Modus und Befuerungsmodus sind:

1. Akkudeckel, Verdampfergehäuse, leitendes Drip Tip (Mundstück) des Verdampfers, oder stirnseitig angebrachter Kontakt (je nach Ausführung)
2. unten seitlich eingelassener Silberkontakt (muß bei Kontaktschaltung über Lippenberührung permanent gehalten werden)

Ruhemodus (Standby) (grüne LED)

Nach einlegen des Akkus befindet sich die Pfeife im Standby-Modus. Im Standby Modus leuchtet die grüne LED und es ist keine Befuerung des Verdampfers möglich.

Befuerungsmodus (rote LED)

Im Befuerungsmodus ist die Pfeife „aktiv“ geschaltet, d.h. mit jeder Berührung der entsprechenden Bezugspunkte (beispielsweise unterer seitlicher Kontakt+Lippenberührung) wird der Verdampfer entsprechend befeuert. Dabei leuchtet zeitgleich die rote LED im Leuchtring. Zugbegrenzung auf ca. 10 Sekunden, danach Umschaltung in den Standby-Modus.

Nach ein paar Minuten Ruhezeit im Befuerungsmodus schaltet die Pfeife aus Sicherheitsgründen automatisch in den Ruhemodus (grüne LED) zurück und muß anschließend wieder aktiviert werden, um den Befuerungsmodus nutzen zu können

Umschaltung Ruhemodus-Befuerungsmodus (und umgekehrt)

Die Umschaltung erfolgt durch mehrmaliges kurzes Berühren eines der Bezugspunkte (1 oder 2) während der andere Bezugspunkt dabei konstant berührt wird. Dies muß innerhalb von 2,5 Sekunden geschehen, andernfalls schaltet die Pfeife nicht um und der Vorgang muß wiederholt werden.(Kindersicherung)

Dazu müssen Sie nicht zwingend "mitzählen". Einfach den einen Bezugspunkt berühren und den anderen Bezugspunkt mehrfach kurz antippen bis die Pfeife umschaltet. Sollte die Pfeife nicht gleich umschalten den Vorgang wiederholen.

Warnsignale/Sicherheitsfunktionen

Bei Erreichen der Schwellspannung (ca.3V) schaltet die Pfeife bei Befuerung automatisch in den Ruhemodus zurück und läßt sich nicht oder nur kurz aktivieren.

Bei Überschreitung des internen Temperaturgrenzwertes von 60 Grad blinkt die blaue LED kurz auf und die Pfeife schaltet automatisch in den Ruhemodus.

Hinweis : Bei längerer Ruhezeit bitte den Akku entnehmen bzw. die Deckelkappe öffnen

Gebrauchsinformation zum Betrieb und zur Bedienung der elektronischen Pfeifen mit Berührungsschaltung (Touch-Steuerung) in Subohm-Ausführung Pc17 V4 (rote Befeuerungs-LED)

Vielen Dank dafür, dass Sie sich für eine elektronische Pfeife aus unserer Pfeifenmanufaktur entschieden haben.

Sie können sich sicher sein, ein einzigartiges Produkt in den Händen zu halten. Da wir einen großen Teil der Herstellung in Handarbeit ausführen und stets bemüht sind neue, interessante Formen und Holzarten zu verwenden, gleicht keines unserer Modelle exakt dem anderen.

Dennoch gibt es eine Gemeinsamkeit die unsere Modelle (unabhängig von der Akkugröße) „vereint“. Die von uns entwickelte Elektronik wird in sämtlichen, von uns angebotenen Pfeifen verwendet.

Um sich mit der auch in Ihrer Pfeife verbauten Elektronik bzw. Bedienung vertraut zu machen, möchten wir Sie bitten sich einen Moment Zeit zu nehmen und diese folgende Gebrauchsinformation durchzulesen.

Die angebotenen Pfeifen werden vor Verkauf sorgfältig auf Funktion getestet. Sollten Sie im Laufe des Betriebs Ihrer Pfeife dennoch Unregelmäßigkeiten im Verhalten feststellen, so bitten wir Sie die Pfeife außer Betrieb zu setzen und eine entsprechende Mitteilung an uns weiterzugeben.

Grundlegende Informationen (vor Erstinbetriebnahme)

Um die Sicherheit unserer Pfeifen zu gewährleisten, wurden zahlreiche neue Sicherheitselemente in die enthaltene Elektronik integriert. Der sichere Betrieb unserer Pfeifen besitzt oberste Priorität. Dennoch ist es wichtig sich mit einigen, grundlegenden Dingen vertraut zu machen.

- ✓ Ausschließlich 18500 oder 18650 (je nach Ausführung) Akkus verwenden die im Dauerbetrieb unter Belastung entsprechend hohe Ströme verarbeiten können (hochstromfähige Akkus). Detaillierte Hinweise zur entsprechenden Auswahl/Spezifikation der zu verwendenden Akkus finden Sie in dieser Gebrauchsinformation auf Seite 8.
- ✓ Niemals die Entgasungsöffnung der Deckelkappe verschließen (mittlere Bohrung)
- ✓ Keine Verdampfer mit einem Widerstand von unter 0.25 Ohm verwenden

Sicherheitsfunktionen

Jede unserer Pfeifen ist mit zahlreichen Sicherheitsfunktionen ausgestattet, die sich teilweise auf die Handhabung auswirken, die aber auch teilweise im Betrieb „im Hintergrund“ arbeiten.

- ✓ Kindersicherung
- ✓ Nach Ruhezeit: Automatische Umschaltung vom Befeuerungs- in den Ruhemodus (Standby)
- ✓ Temperaturüberwachung der Leistungselektronik (Abschaltung bei 60°C)
- ✓ Akkuspannungsüberwachung (3 Volt)
- ✓ Tiefentladeschutz (unterschreitet die Spannung des Akkus einen Wert von 2,5V wird der Ruhestrom automatisch weiter abgesenkt)
- ✓ Schutzschaltung bei unterschreiten eines minimalen Verdampferwiderstandes (unterhalb 0.25 Ohm keine Funktion)
- ✓ Zugbegrenzung (maximale Zeit zum Befeuern des Verdampfers ca. 10 Sekunden)
- ✓ Verpolungsschutz bei falsch eingelegtem Akku
- ✓ Kurzschlußschutz am Verdampferausgang
- ✓ PWM Ausgangsleistung für gleichmäßige Nikotinabgabe

Inbetriebnahme

Verdampfer aufschrauben

Die Pfeife besitzt einen „Standard“ 510er Anschluß. Bitte nur Verdampfer mit entsprechendem „Gegenstück“ verwenden. Der Anschluß besitzt einen gefederten Pluspol der sich dem Pluspol des Verdampfers automatisch anpaßt. Dennoch sollte darauf geachtet werden, dass der Pluspol des Verdampfers nicht zu weit herausragt. Bei einigen Verdampfern läßt sich der Pluspol nachjustieren (speziell Selbstwickelverdampfer).

Bitte ausschließlich Verdampfer mit 0.25 Ohm Widerstand oder darüber verwenden. Bei Verwendung eines Verdampfers unterhalb dieser Grenze wird die Schutzschaltung der Pfeife automatisch aktiviert.

Minimaler Widerstand bedeutet maximale Leistung (genauere Informationen s. Beiblatt „Gesetzmäßigkeiten, Leistung, Akku“)

Beim Aufschrauben des Verdampfers auf das Edeltstahlgewinde des Anschlusses darauf achten, dass der Verdampfer nicht verkantet um Beschädigungen zu vermeiden.

Den aufgeschraubten Verdampfer nur leicht anziehen, keinesfalls mit Gewalt festziehen.

Sollte einmal Liquid in den Gewindeanschluß gelangen, läßt sich dieser mit handelsüblichem Alkohol und Wattestäbchen reinigen. Dazu die Pfeife am besten außer Betrieb nehmen und den Akku entfernen.

Inbetriebnahme

Akku einsetzen

Um den Akku in die Akkuröhre einzusetzen öffnen Sie bitte die Deckelkappe. Diese wird durch Drehung entgegen Uhrzeigerrichtung geöffnet.

Anschließend können Sie den entsprechend ausgewählten Akku in die Pfeife stecken.

Es dürfen ausschließlich Akkus mit entsprechender Spezifikation verwendet werden (s. Gebrauchsanweisung Seite 8)

Der Akku wird mit dem Pluspol (Nupsi) voran in die Akkuröhre eingeschoben. Wird der Akku falsch herum eingesetzt, so läßt sich die Pfeife nicht aktivieren. Der manuelle Verpolungsschutz verhindert die Zerstörung der eingebauten Elektronik. Bei falsch herum eingestecktem Akku, die Deckelkappe entfernen und Akku andersherum wieder in die Akkuröhre einstecken.

Nach einstecken des Akkus, die Deckelkappe vorsichtig und ohne große Krafteinwirkung im Uhrzeigersinn aufschrauben. Dabei bitte darauf achten den Deckel nicht zu verkanten um eine Beschädigung des Gewindes zu vermeiden.

Die Deckelkappe nicht zu fest anschrauben. Nur soweit drehen bis ein leichter Widerstand zu spüren ist.

Inbetriebnahme

Funktionen

✓ Ruhemodus (Standby)

Nun haben Sie es „fast geschafft“. Der Verdampfer ist aufgeschraubt und der Akku eingelegt. Die Pfeife befindet sich nun im „Ruhemodus“(Standby).

Im „Ruhemodus“ läßt sich die Befuerung des Verdampfers allerdings nicht aktivieren. Dazu muß diese in den Befuerungsmodus umgeschaltet werden.

✓ Berührungsschaltung (Touch-Schaltung)

Die Pfeife ist mit einer „2 Punkt Berührungsschaltung“ ausgestattet. Über diese Schaltung werden die Funktionen der Pfeife gesteuert. Die Berührungsschaltung besitzt den Vorteil, dass keine mechanischen Bauteile vorhanden sind, die einer Abnutzung unterliegen.

„2 Punkt Berührungsschaltung“ bedeutet, dass immer 2 Punkte berührt werden müssen, um eine entsprechende Funktion auszulösen.

Der 1. Punkt ist der „Masse-Bezugspunkt“ zum 1. Kontakt. Dieser kann (wahlweise) das Verdampfergehäuse, oder ein zusätzlich an der Stirnseite der Pfeife angebrachter Kontakt (je nach Ausführung) sein.

Bei Verwendung eines leitfähigen Mundstücks (Drip Tip) am Verdampfer kann dieses ebenfalls als „Bezugspunkt“ verwendet werden.

Der 2. Punkt ist der unten seitlich an der Pfeife angebrachte, kugelförmige Silberkontakt.

- ✓ **Umschalten vom Ruhemodus (Standby) - in den Befeuerungsmodus (und umgekehrt)**

Hinweis : Zum Umschalten müssen Sie nicht zwingend "mitzählen". Einfach den einen Bezugspunkt berühren und den anderen Bezugspunkt mehrfach kurz antippen bis die Pfeife umschaltet. Sollte die Pfeife nicht gleich umschalten den Vorgang wiederholen.

Durch Umschalten des Ruhemodus (grüne LED) in den Befeuerungsmodus wird die Pfeife aktiviert und ist anschließend zur Befeuerung des Verdampfers „bereit“.

Um die Pfeife vom Ruhemodus in den Befeuerungsmodus zu schalten ist folgender Schritt notwendig:

- Halten Sie entweder **einen** der Masse-Bezugspunkte (Stirnkontakt, leitendes Verdampfergehäuse, Drip Tip (bzw. Lippenberührung) **permanent** berührt

Oder

- Halten Sie den unteren, seitlichen Kontakt **permanent** berührt

Nun berühren Sie den entsprechenden (**nicht permanent berührten**) Gegenpunkt innerhalb von 2,5 Sekunden 6-7 mal.

Die LED wechselt von grün auf rot, die Pfeife ist nun aktiviert und befindet sich im Befeuerungsmodus.

Mit jeder weiteren Berührung aktiviert sich die rote LED im Leuchtring, der Verdampfer wird zeitgleich befeuert.

Das Umschalten vom Befeuerungs- zurück in den Ruhemodus erfolgt in der gleichen Art und Weise.

Es erfolgt bei Zeitüberschreitung keine Umschaltung - der Vorgang muß dann wiederholt werden.

Beispiele zur Aktivierung:

Beispiel 1:

- Sie halten die Pfeife in ihrer linken Hand und berühren mit der linken Hand den Verdampfer, den stirnseitigen Kontakt. (dabei dürfen auch mehrere dieser Kontakte gleichzeitig berührt werden). Nun tippen Sie mit der rechten Hand 6-7mal kurz auf den unteren, seitlich angebrachten, unteren Kontakt.

Die grüne Ruhemodus LED erlischt. Die rote Befeuerungs LED leuchtet nun mit weiteren Tippen, der Verdampfer wird zeitgleich befeuert.

Beispiel 2:

- Sie halten die Pfeife in Ihrer rechten Hand und berühren das leitende Mundstück des Verdampfers permanent mit Ihren Lippen, anschließend tippen Sie mit dem Zeigefinger der rechten Hand 6-7 mal auf den unteren, seitlichen Kontakt.

Beispiel 3:

- Sie halten die Pfeife in Ihrer linken Hand und berühren dabei den unteren, seitlichen Kontakt. Nun tippen Sie mit der rechten Hand 6-7 mal auf das Verdampfergehäuse, den Stirnkontakt, das leitende Mundstück

✓ **Befeuerungsmodus**

Im Befeuerungsmodus ist die Pfeife „aktiv“ geschaltet. Dies bedeutet dass die Pfeife bei Berührung der entsprechenden Punkte den Verdampfer ein und ausschaltet. Zeitgleich signalisiert die rote, in den Leuchtring eingearbeitete LED die Befeuerung des Verdampfers.

Um die Befeuerung des Verdampfers auszulösen, gelten die gleichen Regeln der Touch-Schaltung

Beispiele zur Befeuerung:

Beispiel 1: -

Sie umschließen die Pfeife mit linken Hand und berühren dabei gleichzeitig den unteren, seitlichen Kontakt. Zur Befeuerung tippen Sie auf die Deckelkappe. Die rote LED leuchtet, der Verdampfer wird zeitgleich befeuert.

Beispiel 2:-

Sie umschließen die Pfeife mit der rechten Hand und berühren mit dem Finger (z.Bsp. Zeigefinger) den unteren seitlichen Kontakt. Nun führen Sie die Pfeife an Ihre Lippen. Mit jeder Lippenberührung wird die Befeuerung automatisch ausgelöst.

Selbstverständlich gibt es noch weitere „Varianten“ zur Befeuerung. Für welche „Variante“ man sich entscheidet bleibt jedem selbst überlassen.

Die Pfeife besitzt im Befeuerungsmodus eine Zugbegrenzung, das heißt dass die Pfeife nach 10 Sekunden der Dauerbefeuerung den Verdampfer automatisch abschaltet und in den Ruhemodus (grüne LED) übergeht. Die Pfeife muß dann wieder vom Ruhe- in den Befeuerungsmodus umgeschaltet werden.

Nach einigen Minuten Ruhezeit im Befeuerungsmodus schaltet die Pfeife aus Sicherheitsgründen automatisch in den Ruhemodus (grüne LED) zurück und muß anschließend wieder aktiviert werden, um den Befeuerungsmodus nutzen zu können.

✓ Warnsignale

- **Unterspannung:**
Sobald ein Akku in die Pfeife eingelegt wird, beginnt diese damit die Akkuspannung zu überwachen.
Bei Erreichen der Schwellspannung (ca. 3V) und Befeuerung des Verdampfers schaltet die Pfeife vom Befeuerungsmodus automatisch in den Ruhemodus zurück und läßt sich nicht, oder nur kurz aktivieren.
- **Temperaturalarm**
Sobald ein Akku in die Pfeife eingelegt wird beginnt diese, die Temperatur der Leistungselektronik zu überwachen. Im Dauerbetrieb können hohe Temperaturen auftreten. Um Gefahren vorzubeugen, wird bei Erreichen einer Grenztemperatur von 60°C ein kurzes Warnsignal angezeigt. Dazu blinkt die blaue LED und der Befeuerungsmodus der Pfeife wird automatisch deaktiviert.

Bei unterschreiten dieser Temperatur im inneren der Pfeife wird diese automatisch wieder aktiviert und schaltet zurück in den Betriebsmodus.

✓ Holzpflege

Der Korpus der Pfeife besitzt ein hochwertiges Finish aus Öl. Die von uns angebotenen Pfeifen werden mindestens 4 mal geölt um eine vollständige Sättigung des Holzes zu erreichen. Somit sind diese aufgrund der Eigenschaften des verwendeten, sehr hochwertigen Schaftöls sehr gut gegenüber Umwelteinflüssen wie Feuchtigkeit, Liquid, Fingerabdrücke etc. geschützt. Durch das verwendete Öl wird eine schöne, glatte und hautverträgliche Oberfläche erzielt. Vielfach findet dieses Öl Anwendung in der Herstellung von Kinderspielzeug. Im Laufe der Zeit dunkelt das Holz nach, dies ist ein ganz natürlicher Vorgang.

Zur Beseitigung von Schmutz und Flecken einfach einen mit Wasser angefeuchteten, weichen Lappen verwenden. **Bitte keine scharfen Reinigunsmittel oder Alkohol auftragen !**

✓ Hinweise zur Aufbewahrung

- Die Pfeife von offenem Feuer und Wärmequellen fernhalten
- Die Pfeife vor Feuchtigkeit und Nässe schützen
- Höhere Umgebungstemperaturen (z.Bsp. geschlossener PKW im Sommer) vermeiden
- Bei eindringender Feuchtigkeit oder Nässe den Akku entnehmen und die Pfeife an einem geeigneten Ort vor Wiederinbetriebnahme trocknen lassen
- Sollten an der Pfeife Unregelmäßigkeiten im Verhalten der Elektronik auftreten, diese außer Betrieb nehmen.
- Die Pfeife bei eingelegtem Akku weder auf den Seitenkontakt legen noch in eine Tasche stecken. Unsere Pfeifen lassen sich im Betriebsmodus zwar nicht befeuern, dennoch ist es aus Sicherheitsgründen ratsam in diesem Fall zuvor den Akku zu entnehmen.
- Unsere Pfeifen besitzen im Ruhezustand eine sehr geringe Stromaufnahme von ca. 8mA. Des weiteren ist jede der Pfeifen mit einer Schutzschaltung ausgestattet, welche den Ruhestrom ab einem Spannungsbereich von unter 2,5 Volt absenkt, um eine Tiefentladung des Akkus zu vermeiden. Dennoch ist es ratsam bei längerer Ruhezeit den Akku zu entfernen oder zumindest die Deckelkappe zu öffnen.

✓ Hinweise zur Entsorgung

Die Pfeifen gehören nicht in den Hausmüll. Aufgrund der europäischen Gesetzgebung ist die Entsorgung elektronischer Geräte über den Hausmüll verboten. Um eine umweltgerechte Entsorgung zu gewährleisten, bitte über eine Rücknahmestelle für Elektroschrott bei der entsprechenden Gemeinde informieren und die Pfeife dort entsprechend entsorgen. Sollte in Ihrem Bundesland kein flächendeckendes Rücknahmesystem zur Entsorgung der Verpackungen und Packstoffe sowie für Elektroschrott eingerichtet sein, so können Sie uns diese(n) unentgeltlich zurücksenden.

Gesetzmäßigkeiten, Leistung, Akku

Akkuauswahl

Beim Kauf dieser subohmfähigen Pfeife ist es unerlässlich sich mit den entsprechenden „technischen Gegebenheiten“ der Pfeife auseinanderzusetzen um mögliche Gefahren zu vermeiden.

Jede unserer Pfeifen ist mit zahlreichen Sicherheitsfunktionen ausgestattet.

Subohm bedeutet dass Verdampfer mit einem Widerstand unter 1.0 Ohm am Akkuträger (in diesem Fall unseren Pfeifen) betrieben werden. Durch den so

gewählten, niedrigen Widerstand lassen sich beachtliche Ausgangsleistungen erreichen.

Hohe Ausgangsleistungen bedeuten jedoch ebenfalls, dass hohe Ausgangsströme entstehen um die entsprechende Leistung zu erreichen.

Deshalb dürfen nur und ausschließlich Akkus verwendet werden, die für die an unseren Pfeifen möglichen, maximalen Ausgangsströme ausgelegt sind.

Durch Verwendung eines Akkus mit folgenden Mindestanforderungen lassen sich in Kombination mit den Sicherheitsfunktionen unserer Pfeife die möglichen Gefahren auf ein absolutes Minimum reduzieren. **Wir möchten ausdrücklich darauf hinweisen, ausschließlich Akkus der Markenhersteller zu verwenden.**

Preiswerte „No Name“ Produkte sowie günstige Chinakopien können unter Umständen ein erhebliches Risiko in Bezug auf die Akkusicherheit und somit Ihrer Gesundheit darstellen.

Die von uns gestellten Mindestanforderungen an die zu verwendenden Akkus sind:

Kapazität	unerheblich
Nennspannung	ca. 3,6-3,7V
Minimale Stromabgabe (Dauerbelastung/kontant)	12 A
Minimale Stromabgabe (kurzzeitig)	17 A
Pluspol (flach oder erhöht)	ausschließlich erhöht
Schutzschaltung	nicht erforderlich
Größe	18500 oder 18650 (je nach Ausführung)

Bitte beachten Sie, dass es sich bei den dargestellten Daten um Mindestanforderungen handelt. Es können selbstverständlich auch Akkus verwendet werden, die höheren Anforderungen an die Stromabgabe entsprechen.

Sollten Sie sich hinsichtlich der Auswahl des entsprechenden Akkus unsicher sein, sind wir gerne behilflich.

Werden Akkus verwendet, die außerhalb dieser Empfehlung liegen erlischt der von uns ausgewiesene Garantieanspruch und wir werden wir keine Haftung für mögliche Körper+Sachschäden übernehmen.

Ausgangsleistung E-Pfeifen (Pc17 Elektronik)

Verdampferwiderstand (Ohm)	Ausgangsleistung (Watt /Werte gerundet)
0.25	40,5
0.30	33,7
0.40	30,0
0.50	25,3
0.70	18,5
1.0	14,0
1.2	11,7
1.5	9,3
1.6	8,8
1.8	7,8

Technische Daten:

Unabhängig von Form und nutzbarer Akkugröße (18500, 18650 Akkus) besitzen die Pfeifen folgende technische Daten:

- Stromaufnahme im Betriebsmodus bei eingeschalteter LED ca. 16mA
- Stromaufnahme im Betriebsmodus bei ausgeschalteter LED ca. 8mA
- konstante Leistungsabgabe (z.B.an 0.25 Ohm Verdampferwiderstand ca. 40W)
- Unterspannungsabschaltung im Betrieb bei ca. 3.0V
- Tiefentladungsschutz Ruhestromabsenkung auf 20µA bei ca. 2.5V
- Temperaturüberwachung Leistungselektronik 60°C
- Einschaltsicherung (Kindersicherung)
- Zugbegrenzung ca. 10 Sekunden
- nach Ruhezeit automatische Rückschaltung vom Befeuereungs- in den Standbymodus
- Kurzschlußschutz am Verdampferausgang

Jede unserer Pfeifen erhält eine eindeutige Kennziffer. Diese bescheinigt die Einzigartigkeit des Produktes. Diese Kennziffer findet sich auch auf der entsprechenden Rechnung der Pfeife wieder (Artikelnummer).

www.e-pipes.de

Michael Lenze
Am Kamp 33a
24536 Neumünster
Deutschland

Tel.: 0176 73207843
E-Mail: mlenze@e-pipes.de